

Veranstaltungs- programm

F 9914/25

FACHVERANSTALTUNG FÜR SOZIALDEZERNENTINNEN UND SOZIALDEZERNENTEN

22.01.2025, 17.00 Uhr bis 24.01.2025, 13.00 Uhr
Hotel Berlin-Köpenick by Leonardo

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Dr. Klaus Bermig, Leiter der Unterabteilung IIc – Bürgergeld, Grundsicherung für Arbeitsuchende im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Dr. Dietrich Engels, Geschäftsführer, ISG Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik GmbH

Markus Holzmann, Leiter der Jugendberufsagentur Worms und stellvertretender Leiter des Jobcenters Worms

Dr. Ulrike Hornung, Leiterin der Unterabteilung M I – Migration, Flüchtlinge und Europäische Harmonisierung im Bundesministerium des Innern

Dr. Adina Küchler-Hendricks, Abteilungsleitung Jugend- und Erziehungshilfe mit Projektverantwortlichkeit Inklusiv Heranwachsen, Landkreis Wolfenbüttel

Ingo Leven, Verian, Co-Autor der Shell Jugendstudien seit 2002

Bernd Retzki, Dezernent für Schule, Jugend und Soziales, Landkreis Wolfenbüttel

Elisabeht Ries, Stadträtin für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Nürnberg

Dr. Heike Schmid-Obkirchner, Leiterin der Unterabteilung 52 im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Dr. Holger Schütz, Fachbereichsleiter „Arbeit, Wirtschaft, Innovation“, infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH

Nina Schwarz, wissenschaftliche Referentin, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.

Dr. Verena Staats, Vorständin Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e. V.

Carolin Weingart, Stadträtin für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Teilhabe in Berlin Treptow-Köpenick

Suat Yilmaz, Referatsleiter im Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW

LEITUNG

Peter Renzel, Stadtdirektor und Geschäftsbereichsvorstand für Soziales, Arbeit und Gesundheit, Essen

Nora Schmidt, Geschäftsführerin des Deutschen Vereins, Berlin

INHALT

Die Sozialdezernententagung ist exklusiver Ort für all diejenigen, die kommunale Sozialpolitik vor Ort politisch und inhaltlich verantworten. Sie bietet der Zielgruppe eine Plattform, um sich mit aktuellen fachlichen und fachpolitischen Fragestellungen auseinanderzusetzen und in einen breiten Erfahrungsaustausch über das Alltagsgeschäft der Dezernatsleitung zu treten. Die Sozialdezernententagung 2025 wird Vorhaben im Bereich des SGB II skizzieren, aktuelle Entwicklungen zur inklusiven Kinder- und Jugendhilfe thematisieren sowie begleitende Untersuchungen des Bundesteilhabegesetzes zur Wirkungsprognose und zu finanziellen Auswirkungen in den Blick nehmen. Ein weiterer Fokus wird auf Auswirkungen der Entwicklungen im Bereich Migration sowie Fragen der Integration von Geflüchteten vor Ort liegen. Darüber hinaus werden gute Ansätze aus der Praxis vorgestellt, wie beispielsweise Strategien im Umgang mit Wohnungslosigkeit. Die Sozialdezernententagung bietet den Teilnehmenden außerdem die Gelegenheit, eigene aktuelle Fragestellungen einzubringen und gemeinsam zu diskutieren.

ZIELGRUPPEN

Sozialdezernentinnen und Sozialdezernenten

PROGRAMMVERLAUF

MITTWOCH, 22.01.2025

Uhrzeit

17.00	Gemeinsames Abendessen
18.00	Begrüßung und Eröffnung <i>Nora Schmidt und Peter Renzel</i>
18.15	Grußwort von Carolin Weingart, Bezirksstadträtin für Soziales, Gesundheit, Arbeit und Teilhabe, Treptow-Köpenick
18.30	Themenagenda des Deutschen Vereins 2025 <i>Dr. Verena Staats, Vorständin, Deutscher Verein</i>
19.00	Jung sein in Krisenzeiten – Ausgewählte Ergebnisse der Shell Jugendstudie 2024 <i>Ingo Leven, Co-Autor der Shell Jugendstudie 2024</i>
20.30	Informeller Austausch und gemeinsamer Ausklang des Abends

DONNERSTAG, 23.01.2025

Uhrzeit

09.00	Check in
09.05	Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems – Verhandlungsprozess, Umsetzung und Auswirkungen für die Praxis <i>Dr. Ulrike Hornung, Unterabteilungsleiterin im Bundesministerium des Innern</i>
10.20	Wie funktioniert das kommunale Integrationsmanagement NRW? <i>Suat Yilmaz, Referatsleiter im Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW</i>
11.15	Kaffeepause
11.30	Aktuelle Vorhaben im Bereich Grundicherung für Arbeitsuchende/ Bürgergeld <i>Dr. Klaus Bermig, Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für Arbeit und Soziales</i>
12.10	Einblick in die Praxis der „JUBA“ Jugendberufsagentur Worms <i>Markus Holzmann, Leiter der JUBA Worms und stellvertretender Leiter des Jobcenters Worms</i>
12.40	Mittagessen
14.00	Das Gesetz zur Ausgestaltung der Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe <i>Dr. Heike Schmid-Obkirchner, Unterabteilungsleiterin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend</i>
15.00	Erfolgreiche Strategien zur Umsetzung der inklusiven Lösung am Beispiel des Landkreises Wolfenbüttel <i>Bernd Retzki, Dezernent für Schule, Jugend und Soziales und Dr. Adina Kückler-Hendricks, Abteilungsleitung Jugend- und Erziehungshilfe mit Projektverantwortlichkeit Inklusiv Heranwachsen, Landkreis Wolfenbüttel</i>
16.15	Kaffeepause
16.30	Ergebnisse der Finanzuntersuchung und der Wirkungsprognose im Kontext der Umsetzungsbegleitung des Bundesteilhabegesetzes – Wo stehen wir? <i>Dr. Dietrich Engels, Geschäftsführer, ISG Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik GmbH</i> <i>Dr. Holger Schütz, infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH</i>
18.00	Abendessen

FREITAG – VORMITTAG, 24.01.2025

Uhrzeit

09.00	Strategien im Umgang mit Wohnungslosigkeit am Beispiel der Stadt Nürnberg <i>Elisabeth Ries, Stadträtin für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Nürnberg</i>
10.15	Altenhilfe nach § 71 SGB XII – den bisher unausgefüllten Rahmen gestalten <i>Nina Schwarz, wissenschaftliche Referentin im Deutscher Verein</i>
11.30	Kaffeepause
11.45	Abschlussrunde/ Blitzlicht/ Feedback
12.30	Mittagessen
13.00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS SPÄTESTENS

22.11.2024

VERANSTALTUNGSORT

Leonardo Hotel Berlin Köpenick
Grünauer Straße 1
12557 Berlin

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Nora Schmidt, Geschäftsführerin Deutscher Verein
Telefon: 030 62980 628
Nora.Schmidt@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Petra Prums
Telefon: 030 62980 419
Petra.Prums@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder

462,00 Euro

Nichtmitglieder

578,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Kosten für 2 Übernachtungen mit Frühstück (Zimmerrate je Nacht: 119,00 €)

238,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte. Die Zimmer stehen als Abrufkontingent bis zum 26.11.2024 zur Verfügung, danach nur noch auf Anfrage und nach Verfügbarkeit zur Verfügung und das Hotel muss den Sonderpreis nicht weiter gewähren. Die angebotenen Zimmerpreise sind nur in Verbindung mit der Veranstaltung F 9914/24 gültig.

Die gebuchten Zimmer stehen Ihnen von 15:00 Uhr am Anreisetag und bis 12:00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Einzel abgerufene Zimmer können kostenfrei bis 3 Tage vor Anreise storniert werden.

Bitte beachten Sie, dass das Hotel als Garantie jeder Einzelreservierung jeweils eine gültige Kreditkarte des Veranstaltungsteilnehmers benötigt. Weitere Informationen zur Zimmerbuchung erhalten Sie auf unserer Homepage.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

<https://www.deutscher-verein.de/events/detail/fachveranstaltung-fuer-sozialdezernentinnen-und-sozialdezernenten-2025-1/>

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein oder eine Teilnahmeabsage. Es gelten die AGB unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de